

BEWIRTSCHAFTUNGS- und PFLEGEHINWEISE zu gesetzlich geschützten Biotopen

HOCH- UND ÜBERGANGSMOORE

Ein Hochmoor ist ein Moor, welches hauptsächlich durch nährstoffarmes Regenwasser gespeist wird (Übergangsmoore von Regen- UND Grundwasser). Dadurch ist es besonders nährstoffarm und bietet seltenen Pflanzen- und Tierarten ein Habitat. In der Torfschicht kann es extrem viel Wasser und Kohlenstoffdioxid (CO²) speichern und leistet so einen wichtigen Beitrag zur Grundwasserreinigung und –speicherung sowie der Bindung von CO² und damit dem Klimaschutz. Hochmoorbiotope gehören zu den am stärksten gefährdeten Biototypen!

Um eine Beeinträchtigung oder Zerstörung dieser geschützten Biotope zu vermeiden, beachten Sie bitte folgende Hinweise:

WAS SIE NUN BEACHTEN MÜSSEN

Die wichtigste Komponente für ein lebendiges Hochmoor ist Wasser! Deswegen dürfen bestehende, wasserabführende **Gräben auf keinen Fall weiter ausgebaut und/oder vertieft werden.**

Sollten Sie an/um Ihr Hochmoorbiotop noch wasserabführende Gräben bemerken und Sie möchten dieses immer seltener werdende Biotop bewahren, kontaktieren Sie gerne die Untere Naturschutzbehörde, um prüfen zu lassen, ob ein Verschluss des Grabens möglich ist.

Aufgrund des empfindlichen Bodens ist es am besten, Hochmoore nicht zu betreten. Ein kompletter **Nutzungsverzicht** ist daher das Sinnigste. Die Torfschicht saugt, dank der speziellen Struktur der Torfmoose, wie ein Schwamm Wasser auf und gibt es nur sehr langsam wieder ab. Durch Betreten wird diese sensible Struktur verletzt.

Hochmoore sind sehr nährstoffarm und reagieren empfindlich auf eine erhöhte Zufuhr von Nährstoffen. Deswegen muss im Bestand selbst **auf Düngung, Kalkung und Pestizideinsatz verzichtet** werden. Auf benachbarten Land- und Forstwirtschaftsflächen sollte ein **Pufferstreifen** von 100-500m Breite eingerichtet werden in dem auf Düngung, Kalkung und Pestizideinsatz verzichtet wird.

ACHTUNG in **Natur- und Landschaftsschutzgebieten** können weitere/andere Vorgaben gelten! Sollte sich Ihr Biotop in einem Schutzgebiet befinden, prüfen Sie hierzu bitte die jeweilige Schutzgebietsverordnung. Diese finden Sie auf der Website des Landkreises Lüneburg unter: <https://www.landkreis-lueneburg.de/naturschutzgebiete>

Sie sind sich nicht sicher, ob sich Ihr Biotop in einem Schutzgebiet befindet? Die Lage aller Schutzgebiete können Sie sich im Geoportal des Landkreises Lüneburg auf einer digitalen Karte anzeigen lassen. Das Geoportal finden Sie unter:

<https://www.landkreis-lueneburg.de/geoportal>

(aktivieren Sie unter „Naturschutz“ die Ebene „Schutzkategorie“)